



Erneut drei KKS -Tischtennismannschaften bei Jugend trainiert für Olympia 2020 in Uetersen am Start

Auch in diesem Jahr war die KKS wieder mit drei Tischtennismannschaften und insgesamt 21 Spielerinnen und Spielern beim JTFO-Bezirksfinale in der Halle des Ludwig-Meyn-Gymnasiums in Uetersen vertreten.

Gleich zu Beginn musste sich unsere inzwischen W II spielende Mädchenmannschaft, bestehend aus Schülerinnen der Klassenstufen 7 bis Q1, gegen

(leider) auch in diesem Jahr wieder sehr stark aufspielende Schülerinnen des Ludwig-Meyn-Gymnasiums zur Wehr setzen. Trotz vieler schöner Ballwechsel und dem Gefühl, wieder ein bisschen mehr entgegensetzen zu können, konnten wir leider insgesamt dieses Mal dennoch nur einen Satz in unserem letzten Doppel (Anine und Hanna) für uns entscheiden, sodass unsere Mädels letztendlich – wie im letzten Jahr – wieder ehrbarer zweiter Sieger wurden und den Rest des Vormittags mit „sehr interessierten“ Barmstedter Jungs Runde spielen konnten (- ;

Einiges Zählbares mehr vermochten unsere W II Jungs der Jahrgänge 2003 bis 2006 gegen ihre drei Gegnermannschaften zu holen. Zwar verloren wir gegen die Mannschaft des LMGs Uetersen deutlich mit 0:5, im nachfolgenden Spiel konnten Malte und Alexander gegen das Spitzendoppel der Elsa-Brändström-Schule Elmshorn aber gleich zu Beginn ihr Eingangsdoppel in einem hart umkämpften Fünfsatzspiel gewinnen und der zunehmend in Fahrt kommende Malte holte noch einen weiteren Ehrenpunkt im Einzel. Die größten Chancen hatte unsere WII-Truppe aber im Spiel gegen die Gottfried-Semper-Schule Barmstedt. Hier konnten zunächst unsere beiden sehr clever agierenden Hobbyspieler Julian G. und Thorge in ihren Einzeln punkten, bevor Malte in einem sensationellen Spiel mit großartigen Ballwechseln die Nummer Eins der Barmstedter in drei Sätzen von der Platte fegte. Hut ab! Das war ganz großes Tischtennis!! Zwar waren die Barmstedter für einen kurzen (schönen) Moment verunsichert, konnten aber dann doch mit ihren Routiniers den Sack mit 5:3 dichtmachen, sodass unsere WII Jungs letztendlich den insgesamt vierten Platz belegten.

Den Landesentscheid in Flensburg im März dieses Jahres hatte unsere W III Mannschaft der Jungen fest im Blick und spielte gegen die Mannschaft des LMG Uetersen von Beginn an mutig und gleichzeitig besonnen auf. Nachdem Joscha und Nico sowie Julian S. und Lukas bereits ihre beiden Eingangsdoppel souverän gewonnen hatten, konnten Silas, Paul und Julian S. mit ihren Einzelsiegen das Spiel für uns entscheiden. Joscha unterlag in einem hochklassigen Spiel leider knapp in fünf Sätzen dem Spitzenspieler der Gegnermannschaft, sodass wir insgesamt mit 5:1 gewannen. Jetzt hieß es, auch noch die Mannschaft der Bismarckschule Elmshorn zu schlagen. Zunächst lief es auch gar nicht schlecht. Nach einem 1:1-Stand nach den Eingangsdoppeln (Julian S. und Lukas konnten ihr Doppel gewinnen), mussten wir aber erst einmal drei Einzel abgeben, bevor Julian S. und Lukas mit sehr kluger Taktik ihre Spiele für sich entscheiden konnten. Auch Nico zeigte immer wieder großartiges Ballgefühl und viel Cleverness, konnte aber letztlich nicht gegen seinen stark aufspielenden Gegner gewinnen, sodass wir uns mit einem 3:5-Endstand begnügen mussten und insgesamt einen tollen zweiten Platz des Bezirksentscheids belegten.

Wir gratulieren allen Gewinnern des Bezirksentscheids herzlich zu ihren Siegen, wünschen ihnen viel Erfolg bei den Landesmeisterschaften im März in Flensburg und freuen uns schon auf das nächste Jahr.

Dieses Mal waren wir teilweise schon ganz nah dran. Nächstes Mal wollen wir MEHR...

A. Findeisen